

Herren Bezirksklasse B Gruppe 2 Augsburg-Süd Ost (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord)

FC Haunstetten : TSV Königsbrunn III
Montag, 17.10.2022, 20:00 Uhr

Zwei Punkte bleiben beim FC Haunstetten

Ohne größere Probleme den Sieg eingefahren - So könnte man den Heimerfolg des FC Haunstetten im Spiel der Herren Bezirksklasse B Gruppe 2 Augsburg-Süd Ost (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord) gegen den TSV Königsbrunn III benennen, der nach 3 Stunden feststand. Das Satzverhältnis von 28:14 zeigt beim deutlichen 9:1-Erfolg eindrucksvoll den klaren Spielverlauf. Besonders gut aufgelegt war an diesem Tag insbesondere Stefan Köbler, der seine Einzel alle gewann und auch das Doppel erfolgreich siegreich gestaltete.

Mit den Eröffnungsdoppeln ging es los. Köbler / Weklak waren in der Partie gegen Simon / Götzenbrugger nicht zu stoppen und gingen mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Match gegen Bögl / Schmidt zunächst nicht gut aus, so gewannen Lorenz / Fleischer im Anschluss die Sätze zwei bis vier und damit die gesamte Partie. Trotz verlorenem ersten Satz drehten anschließend Lieber / Kotter das Match gegen Pinnel / Forster und gewannen mit 6:11, 11:5, 11:2 11:6. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 3:0. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Glücklicherweise über seinen 3:2-Erfolg gegen Florian Bögl war der Gastgeber Stefan Köbler, ging er doch zumindest auf dem Papier stark favorisiert in die Partie und konnte am Ende eine Niederlage im Entscheidungssatz noch abwenden. Das war eine ganz schön enge Kiste! Mathias Weklak lag gegen Alfred Simon bereits mit zwei Sätzen im Rückstand, bevor er dem Spiel eine andere Richtung gab und das Spiel noch zu einem 3:2-Sieg drehen konnte. Wie umfichtet dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des fünften Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Wenig später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:0 an den Tisch. Einen Zähler für die Gäste musste Edith Lorenz im Anschluss bei der 1:3-Niederlage gegen Nikolaus Pinnel in der auf Basis der TTR-Werte im Vorfeld recht ausgeglichen eingestuftem Partie hinnehmen. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Einen hart erarbeiteten Sieg feierte Max Lieber beim 5:11, 13:11, 8:11, 11:7, 12:10 gegen Kurt Götzenbrugger, mit dem er einen Punkt für seine Mannschaft beisteuerte. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Lieber mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten gewann. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 6:1. Bis in den letzten Durchgang ging das Einzel zwischen Thomas Fleischer und Igor Schmidt, das Thomas Fleischer letztendlich für sich auf der Habenseite verbuchen konnte. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Fleischer zu Ende ging. Marco Kotter konnte einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Frank Forster beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Die Partie hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 8:1. Beim 3:0-Erfolg gelang es Stefan Köbler den Gastspieler Alfred Simon in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Die beiden Teams verließen mit einem 9:1-Erfolg für den FC Haunstetten die Halle.

Nach diesem Sieg geht der FC Haunstetten am 21.10.2022 mit Rückenwind ins nächste Spiel gegen den Post SV Augsburg V, während der TSV Königsbrunn III am 27.10.2022 gegen den SSV Bobingen II versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:

FC Haunstetten

Doppel: Köbler / Weklak 1:0, Lorenz / Fleischer 1:0, Lieber / Kotter 1:0

Einzel: S. Köbler 2:0, M. Weklak 1:0, E. Lorenz 0:1, M. Lieber 1:0, T. Fleischer 1:0, M. Kotter 1:0

TSV Königsbrunn III

Doppel: Bögl / Schmidt 0:1, Simon / Götzenbrugger 0:1, Pinnel / Forster 0:1

Einzel: A. Simon 0:2, F. Bögl 0:1, K. Götzenbrugger 0:1, N. Pinnel 1:0, F. Forster 0:1, I. Schmidt 0:1